

Mitteilungsvorlage

Beantwortung der Anfrage der CDU-Fraktion vom 10.10.2017 zur vorläufigen Bilanz der diesjährigen Expo Real

Beratungsfolge

	Gremium	Sitzungstermin	Beratungsform
1	Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Energieeffizienz und Verkehr	11.01.2018	Kenntnisnahme

Öffentlichkeit

Die Beratung erfolgt in öffentlicher Sitzung.

Federführung

5.12 Stadtentwicklung, Wirtschaft und Liegenschaften

Beteiligte Stellen

0.11 Personal und Organisation

Finanzielle Folgen und Auswirkungen

Voraussichtlicher Aufwand und voraussichtliche Auszahlungen im laufenden Jahr und in Folgejahren

keine

Die erforderlichen Haushaltsmittel sind im Ergebnis- und Finanzplan enthalten
entfällt

Produkt(e)

15.01.01 Wirtschaftsförderung

Klima-Check

Gemäß Abstimmung mit dem FD 3.31 besteht kein Bezug zu klimarelevanten Aspekten (Klimaschutz und Klimawandel).

Mitteilung der Verwaltung

Die nachfolgende Information wird zur Kenntnis genommen.

Frage 1:**Wie sind die diesjährigen Gespräche der Stadt Remscheid auf der Expo Real gelaufen? Gibt es konkrete Ergebnisse oder auch Perspektiven für die Zukunft?**

Im Vorfeld der Messe wurden 25 Gesprächstermine fest vereinbart. Die Gesprächspartner waren schwerpunktmäßig aus dem Bereich Einzelhandel (Einzelhändler, Makler, Investoren, etc.), weiterhin Projektentwickler, Grundstückseigentümer gewerblicher Immobilien in Remscheid, Dienstleister, etc. Zusätzlich wurden ca. 20 Gespräche ohne vorherige Terminierung geführt, in der Regel durch Ansprache am Messestand des Bergischen Städtedreiecks zwecks Austauschs zum Standort Remscheid. Hervorzuheben ist der Austausch mit Herrn Dammermann, Staatssekretär im Ministerium für Wirtschaft, Innovation Digitalisierung und Energie (Themen: Gewerbeflächenentwicklung, Digitalisierung und Breitbandinfrastruktur, Förderung von Existenzgründungen, Fachkräftesicherung) sowie Frau Scharrenbrach, Ministerin für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung.

Konkrete Gespräche wurden exemplarisch zu folgenden Themen geführt:

- Projektentwicklung Hotel in Remscheid-Mitte (nach Expo real Vorstellung der geplanten Bebauung in der BAK Bauaktenkonferenz, Verfeinerung der Planung im Vorfeld der Einreichung eines Bauantrages).
- Gespräch mit Vertretern des Kinobetreibers Cinestar zur Aufwertung des Tunnels am Bahnhofsgelände.
- Austausch mit den Eigentümern der Immobilie Keiper / Putsch an der Büchelstraße hinsichtlich einer gewerblichen Nachnutzung nach dem Auszug der Fa. Adient / Johnson Controls.
- Kontaktherstellung zwischen Inneneinrichter und Kinobetreiber bzgl. Ausbau / Herrichtung des Gastronomie-Bereichs im Kinogebäude.

Frage 2:**Hat es Gespräche in puncto der Böker-Villa gegeben? Wenn ja, mit welchem Ergebnis?**

Es hat auf der Expo Real keine Gespräche mit Interessenten für die Liegenschaft Böker-Villa gegeben.

Frage 3:**Hat es Gespräch in puncto der möglichen Ansiedlung einer Diskothek in Remscheid gegeben?**

Auf der Messe konnten keine Gesprächspartner hinsichtlich des Betriebs einer Diskothek in Remscheid identifiziert werden, insofern wurden keine Gespräche zu dem Thema geführt. Die Verwaltung begrüßt es ausdrücklich, dass durch die Eröffnung des „Empire Nightlife“ im September am Hauptbahnhof sowie der bevorstehenden Eröffnung der „Tanzfabrik“ in den Räumen der ehemaligen Diskothek „Sprung“ an der Nordstraße (Stand Ende November 2017) neue Angebote in der Innenstadt geschaffen wurden und werden.

In Vertretung

Heinze
Beigeordneter

Mast-Weisz
Oberbürgermeister